

Financial Transaction Services (FinTS) Dokument: Messages - Multibankfähige Geschäftsvorfälle	Version: 3.0-FV	Kapitel: C
Kapitel: Geschäftsvorfälle Abschnitt:	Stand: 13.04.2016	Seite: 1

## C. GESCHÄFTSVORFÄLLE

### C.1.1 Bestandsabfrage freizugebende Zahlungsverkehrsdateien

Die Bestandsabfrage liefert für das angegebene Konto bzw. für alle Konten des Kunden Informationen über freizugebende Zahlungsverkehrsdateien.

Realisierung Bank: optional

Realisierung Kunde: optional

#### a) Kundenauftrag

##### ◆ Format

Name: Bestandsabfrage Zahlungsverkehrsdateien

Typ: Segment

Segmentart: Geschäftsvorfall

Kennung: HKBAZ

Bezugssegment: -

Version: 1

Sender: Kunde

Nr.	Name	Version	Typ	Format	Länge	Status	Anzahl	Restriktionen
1	Segmentkopf	1	DEG			M	1	
2	Kontoverbindung international	1	DEG	kti	#	M	1	
3	Alle Konten	1	DE	jn	#	C	1	O: „Alle Konten erlaubt“ (BPD) = „J“ N: sonst
4	Von Datum	1	DE	dat	#	C	1	O: „Zeitraum möglich“ (BPD) = „J“ N: sonst
5	Bis Datum	1	DE	dat	#	C	1	O: „Zeitraum möglich“ (BPD) = „J“ N: sonst
6	Maximale Anzahl Einträge	1	DE	num	..4	C	1	>0 O: „Eingabe Anzahl Einträge erlaubt“ (BPD) = „J“ N: sonst
7	Aufsetzpunkt	1	DE	an	..35	C	1	M: vom Institut wurde ein Aufsetzpunkt rückgemeldet N: sonst

##### ◆ Belegungsrichtlinien

#### Kontoverbindung international

Wählt der Kunde die Option „Alle Konten“, so ist eine beliebige gültige Kontoverbindung des Kunden einzustellen.

Kapitel: B	Version: 3.0-FV	Financial Transaction Services (FinTS) Dokument: Messages - Multibankfähige Geschäftsvorfälle
Seite: 2	Stand: 13.04.2016	Kapitel: Geschäftsvorfälle Abschnitt:

### Alle Konten

Das Feld darf nur dann mit „J“ belegt werden, wenn dies im Parametersegment „Bestandsabfrage Zahlungsverkehrsdateien Parameter“ im Feld „Alle Konten erlaubt“ gestattet wird.

## b) Kreditinstitutsrückmeldung

### ◆ Beschreibung

Je freizugebender Datei wird ein Antwortsegment eingestellt.

### ◆ Format

Name: Bestand Zahlungsverkehrsdateien  
 Typ: Segment  
 Segmentart: Geschäftsvorfall  
 Kennung: HIBAZ  
 Bezugssegment: HKBAZ  
 Version: 1  
 Anzahl: n  
 Sender: Kreditinstitut

Nr.	Name	Version	Typ	Format	Länge	Status	Anzahl	Restriktionen
1	Segmentkopf	1	DEG			M	1	
2	Kontoverbindung international	1	DEG	kti	#	M	1	
3	Auftragsidentifikation	1	DE	an	..99	M	1	
4	Datei-Information	3	DEG			M	1	
5	Information zur vorliegenden Signatur	3	DEG			O	..2	
6	Information zur fehlenden Signatur	2	DEG			O	..3	

### ◆ Belegungsrichtlinien



Die vom Kreditinstitut übermittelten Daten sollten vom Kundenprodukt nach verschiedenen Kriterien sortierbar dargestellt werden können (z. B. Kontonummer).

### Kontoverbindung international

Abhängig von der Belegung des Feldes „Kennzeichen Datei-Format“ in der DEG „Datei-Information“ wird die „Kontoverbindung international“ unterschiedlich belegt:

Codierung 1:

Nationale Kontoverbindung verpflichtend, internationale Kontoverbindung optional

Financial Transaction Services (FinTS) Dokument: Messages - Multibankfähige Geschäftsvorfälle	Version: 3.0-FV	Kapitel: C
Kapitel: Geschäftsvorfälle Abschnitt:	Stand: 13.04.2016	Seite: 3

Codierung 2:

Internationale Kontoverbindung verpflichtend, nationale Kontoverbindung optional.

IBAN und BIC müssen der IBAN <IBAN> in DebtorAccount <DbtrAcct> bzw. der BIC <BIC> in DebtorAgent <DbtrAgt> entsprechen.

#### Information zur vorliegenden Signatur

Mindestens eines der Elemente „Benutzerkennung“ oder „Name Signierer“ muss belegt werden.

#### Information zur fehlenden Signatur

Mindestens eines der Elemente „Benutzerkennung“ oder „Name Signierer“ muss belegt werden.

#### ◆ Ausgewählte Beispiele für Rückmeldungs-codes

Code	Beispiel für Rückmeldungstext
0020	Auftrag ausgeführt
3040	Auftrag nur teilweise ausgeführt
9210	Keine gültige Kontoverbindung des Kunden

#### c) Bankparameterdaten

##### ◆ Format

Name: Bestandsabfrage Zahlungsverkehrsdateien Parameter  
 Typ: Segment  
 Segmentart: Geschäftsvorfall  
 Kennung: HIBAZS  
 Bezugssegment: HKVVB  
 Version: 1  
 Sender: Kreditinstitut

Nr.	Name	Version	Typ	Format	Länge	Status	Anzahl	Restriktionen
1	Segmentkopf	1	DEG			M	1	
2	Maximale Anzahl Aufträge	1	DE	num	..3	M	1	
3	Anzahl Signaturen mindestens	1	DE	num	1	M	1	0, 1, 2, 3
4	Sicherheitsklasse	1	DE	code	1	M	1	0, 1, 2, 3, 4
5	Parameter Bestandsabfrage Zahlungsverkehrsdateien	2	DEG			M	1	

Kapitel: B	Version: 3.0-FV	Financial Transaction Services (FinTS) Dokument: Messages - Multibankfähige Geschäftsvorfälle
Seite: 4	Stand: 13.04.2016	Kapitel: Geschäftsvorfälle Abschnitt:

## C.1.2 Zahlungsverkehrsdatei freigeben

Realisierung Bank: optional  
Realisierung Kunde: optional

### a) Kundenauftrag

#### ◆ Beschreibung

Die Identifikation der freizugebenden Datei erfolgt anhand der Auftragsidentifikation. Der Kunde hat die gültigen Daten der freizugebenden Datei einzustellen. Diese dienen zu Plausibilitätsprüfungen.



Sollte in der Bestandsabfrage zu einer Datei in der DE "Art der Signatur" der Wert "Löschung" als vorliegende Signatur zurückgeliefert werden, so darf der Geschäftsvorfall „Zahlungsverkehrsdatei freigeben“ durch den Kunden nicht mehr durchgeführt werden.

#### ◆ Format

Name: Zahlungsverkehrsdatei freigeben  
Typ: Segment  
Segmentart: Geschäftsvorfall  
Kennung: HKZDF  
Bezugssegment: -  
Version: 1  
Sender: Kunde

Nr.	Name	Version	Typ	Format	Länge	Status	Anzahl	Restriktionen
1	Segmentkopf	1	DEG			M	1	
2	Kontoverbindung international	1	DEG	kti	#	M	1	
3	Auftragsidentifikation	1	DE	an	..99	M	1	
4	Datei-Information	3	DEG			M	1	

### b) Kreditinstitutsrückmeldung

#### ◆ Beschreibung

Es werden keine Datensegmente zurückgemeldet.

#### ◆ Ausgewählte Beispiele für Rückmeldungscodes

Code	Beispiel für Rückmeldungstext
0010	Auftrag entgegengenommen
0020	Datei wurde freigegeben
9160	Auftragsidentifikation fehlt
9210	Keine Berechtigung für dieses Konto

Financial Transaction Services (FinTS) Dokument: Messages - Multibankfähige Geschäftsvorfälle	Version: 3.0-FV	Kapitel: C
Kapitel: Geschäftsvorfälle Abschnitt:	Stand: 13.04.2016	Seite: 5

### c) Bankparameterdaten

#### ◆ Format

Name: Zahlungsverkehrsdatei freigeben Parameter  
 Typ: Segment  
 Segmentart: Geschäftsvorfall  
 Kennung: HIZDFS  
 Bezugssegment: HKVVB  
 Version: 1  
 Sender: Kreditinstitut

Nr.	Name	Ver-sion	Typ	For-mat	Län-ge	Sta-tus	An-zahl	Restriktionen
1	Segmentkopf	1	DEG			M	1	
2	Maximale Anzahl Aufträge	1	DE	num	..3	M	1	
3	Anzahl Signaturen mindestens	1	DE	num	1	M	1	0, 1, 2, 3
4	Sicherheitsklasse	1	DE	code	1	M	1	0, 1, 2, 3, 4
5	Parameter Zahlungsverkehrsdatei freigeben	1	DEG			M	1	

### C.1.3 Zahlungsverkehrsdatei löschen

Realisierung Bank: optional  
 Realisierung Kunde: optional

#### a) Kundenauftrag

#### ◆ Beschreibung

Die Identifikation der zu löschenden Datei erfolgt anhand der Auftragsidentifikation. Der Kunde hat die gültigen Daten aus der Bestandsabfrage der zu löschenden Datei einzustellen. Diese dienen zu Plausibilitätsprüfungen.

#### ◆ Format

Name: Zahlungsverkehrsdatei löschen  
 Typ: Segment  
 Segmentart: Geschäftsvorfall  
 Kennung: HKZDL  
 Bezugssegment: -  
 Version: 1  
 Sender: Kunde

Nr.	Name	Ver-sion	Typ	For-mat	Län-ge	Sta-tus	An-zahl	Restriktionen
1	Segmentkopf	1	DEG			M	1	
2	Kontoverbindung international	1	DEG	kti	#	M	1	
3	Auftragsidentifikation	1	DE	an	..99	M	1	
4	Datei-Information	3	DEG			M	1	

Kapitel: B	Version: 3.0-FV	Financial Transaction Services (FinTS) Dokument: Messages - Multibankfähige Geschäftsvorfälle
Seite: 6	Stand: 13.04.2016	Kapitel: Geschäftsvorfälle Abschnitt:

◆ **Belegungsrichtlinien**

**Datei-Information**

Das Element „Ausführungsdatum neu“ darf nicht belegt werden.

**b) Kreditinstitutsrückmeldung**

◆ **Beschreibung**

Es werden keine Datensegmente zurückgemeldet.

◆ **Ausgewählte Beispiele für Rückmeldungscodes**

Code	Beispiel für Rückmeldungstext
0010	Auftrag entgegengenommen
0020	Datei wurde gelöscht
9010	Datei kann zur Zeit nicht gelöscht werden
9160	Auftragsidentifikation fehlt
9210	Keine Berechtigung für dieses Konto

**c) Bankparameterdaten**

◆ **Beschreibung**

Geschäftsvorfallspezifische Parameter existieren nicht.

◆ **Format**

Name: Zahlungsverkehrsdatei löschen Parameter  
 Typ: Segment  
 Segmentart: Geschäftsvorfall  
 Kennung: HIZDLS  
 Bezugssegment: HKVVB  
 Version: 1  
 Sender: Kreditinstitut

Nr.	Name	Ver- sion	Typ	For- mat	Län- ge	Sta- tus	An- zahl	Restriktionen
1	Segmentkopf	1	DEG			M	1	
2	Maximale Anzahl Aufträge	1	DE	num	..3	M	1	
3	Anzahl Signaturen mindestens	1	DE	num	1	M	1	0, 1, 2, 3
4	Sicherheitsklasse	1	DE	code	1	M	1	0, 1, 2, 3, 4

Financial Transaction Services (FinTS) Dokument: Messages - Multibankfähige Geschäftsvorfälle	Version: 3.0-FV	Kapitel: C
Kapitel: Geschäftsvorfälle Abschnitt:	Stand: 13.04.2016	Seite: 7

### C.1.4 Ändern Ausführungsdatum Zahlungsverkehrsdatei

Realisierung Bank: optional  
Realisierung Kunde: optional

#### a) Kundenauftrag

##### ◆ Beschreibung

Die Identifikation der zu ändernden Datei erfolgt anhand der Auftragsidentifikation. Der Kunde hat ein gültiges neues Ausführungsdatum und die zugehörige Datei-Information einzustellen.

##### ◆ Format

Name: Ändern Ausführungsdatum Zahlungsverkehrsdatei  
Typ: Segment  
Segmentart: Geschäftsvorfall  
Kennung: HKZDA  
Bezugssegment: -  
Version: 1  
Sender: Kunde

Nr.	Name	Version	Typ	Format	Länge	Status	Anzahl	Restriktionen
1	Segmentkopf	1	DEG			M	1	
2	Kontoverbindung international	1	DEG	kti	#	M	1	
3	Auftragsidentifikation	1	DE	an	..99	M	1	
4	Datei-Information	3	DEG			M	1	

##### ◆ Belegungsrichtlinien

##### Datei-Information

Das Element „Ausführungsdatum neu“ ist verpflichtend einzustellen.

#### b) Kreditinstitutsrückmeldung

##### ◆ Ausgewählte Beispiele für Rückmeldungscodes

Code	Beispiel für Rückmeldungstext
0010	Auftrag entgegengenommen
0020	Ausführungsdatum wurde geändert
9010	Ausführungsdatum kann zur Zeit nicht geändert werden
9160	Auftragsidentifikation fehlt
9210	Keine Berechtigung für dieses Konto

#### c) Bankparameterdaten

##### ◆ Beschreibung

Geschäftsvorfallspezifische Parameter existieren nicht.

Kapitel: B	Version: 3.0-FV	Financial Transaction Services (FinTS) Dokument: Messages - Multibankfähige Geschäftsvorfälle
Seite: 8	Stand: 13.04.2016	Kapitel: Geschäftsvorfälle Abschnitt:

◆ **Format**

Name: Ändern Ausführungsdatum Zahlungsverkehrsdatei Parameter  
 Typ: Segment  
 Segmentart: Geschäftsvorfall  
 Kennung: HIZDAS  
 Bezugssegment: HKVVB  
 Version: 1  
 Sender: Kreditinstitut

Nr.	Name	Ver- sion	Typ	For- mat	Län- ge	Sta- tus	An- zahl	Restriktionen
1	Segmentkopf	1	DEG			M	1	
2	Maximale Anzahl Aufträge	1	DE	num	..3	M	1	
3	Anzahl Signaturen mindestens	1	DE	num	1	M	1	0, 1, 2, 3
4	Sicherheitsklasse	1	DE	code	1	M	1	0, 1, 2, 3, 4
5	Parameter Ändern Ausführungsdatum Zahlungsverkehrsdatei	1	DEG			M	1	



Financial Transaction Services (FinTS) Dokument: Messages - Multibankfähige Geschäftsvorfälle	Version: 3.0-FV	Kapitel: E
Kapitel: Data Dictionary Abschnitt:	Stand: 13.04.2016	Seite: 1

## D. DATA DICTIONARY

---

### A

---

#### Anzahl Zahlungssätze

Anzahl der T-Sätze der DTAZV-Datei (aus Z-Satz) bzw. den Number-OfTransactions <NbOfTx> aus dem Group Header <GrpHdr> einer SEPA-Datei.

Typ: DE  
Format: num  
Länge: ..7  
Version: 1

#### Art der Signatur

Gibt Information über die Art der bereits geleisteten bzw. noch zu leistenden Signaturen.

Typ: DE  
Format: code  
Länge: 1  
Version: 1

Codierung:

- 1: Freigabe
- 2: Löschung
- 3: Freigabe oder Löschung möglich

#### Ausführungsdatum neu

Zu änderndes Ausführungsdatum für eine Zahlungsverkehrsdatei.

Typ: DE  
Format: dat  
Länge: #  
Version: 1

Kapitel: E	Version: 3.0-FV	Financial Transaction Services (FinTS) Dokument: Messages - Multibankfähige Geschäftsvorfälle
Seite: 2	Stand: 13.04.2016	Kapitel: Data Dictionary Abschnitt:

## B

---

### Betragssumme

Betragssumme der DTAZV-Datei (aus Z-Satz) bzw. der SEPA-Datei (ControlSum <CtrlSum>, soweit vorhanden, ansonsten errechnete Summe der Beträge je Payment Information Block <PmtInf> aus dem Datenelement InstructedAmount <InstdAmt>).



Eine Datei kann einen oder mehrere SEPA Payment Information Blocks enthalten. Die Verwendung der (optionalen) ControlSum aus dem Group Header bzw. die Addition der Beträge aus den einzelnen Payment Information Blocks stellt sicher, dass in jedem Fall alle enthaltenen Einzelzahlungen für eine Freigabe bzw. Löschung berücksichtigt werden.

Typ: DEG  
Format: btg  
Länge: #  
Version: 2

## D

---

### Datei-ID

Enthält die ID der physikalischen Datei (MessageIdentification)

Typ: DE  
Format: txt  
Länge: ..35  
Version: 1

Financial Transaction Services (FinTS) Dokument: Messages - Multibankfähige Geschäftsvorfälle	Version: 3.0-FV	Kapitel: E
Kapitel: Data Dictionary Abschnitt:	Stand: 13.04.2016	Seite: 3

## Datei-Information

Nr.	Name	Ver- sion	Typ	For- mat	Län- ge	Sta- tus	An- zahl	Restriktionen
1	Kennzeichen Datei- Format	1	DE	code	1	M	1	0, 1, 2
2	Betragssumme	2	DEG	btg	#	M	1	
3	Kennzeichen Gut- schrift/Lastschrift	1	DE	code	1	M	1	G, L
4	Anzahl Zahlungs- sätze	1	DE	num	..7	O	1	
5	Ausführungsdatum	1	DE	dat	#	O	1	
6	Einreichername	1	DE	an	..35	O	1	
7	Erstellungsdatum Datei	1	DEG	tsp	#	O	1	
8	Datei-ID	1	DE	txt	..99	O	1	
9	Hashwert	1	DE	bin	..512	O	1	
10	Ausführungsdatum neu	1	DE	dat	#	O	1	
11	Zusatzinformatio- nen	1	DE	an	..200	O	1	

Typ: DEG  
Format:  
Länge:  
Version: 3

## E

---

### Einreichername

Einreichername. Name des Service-Rechenzentrums (Name und Kürzel).

Typ: DE  
Format: an  
Länge: ..35  
Version: 1

Kapitel: E	Version: 3.0-FV	Financial Transaction Services (FinTS) Dokument: Messages - Multibankfähige Geschäftsvorfälle
Seite: 4	Stand: 13.04.2016	Kapitel: Data Dictionary Abschnitt: 1

### Erstellungsdatum Datei

Datum der Erstellung einer Datei (z. B. CreationDateTime bei SEPA).

Typ: DEG  
Format: tsp  
Länge: #  
Version: 1

## H

### Hashwert

Ein vom Kreditinstitut erzeugter Hashwert, dessen Aufbau im Rahmen der FinTS-Spezifikation nicht weiter festgelegt ist. Der Kunde muss jedoch in der Lage sein, die Korrektheit dieses Hashwerts zu verifizieren.

Syntax: Das binäre Element Hashwert darf nur alphanumerische Zeichen aus dem Zeichenvorrat {0-9; A-F; <Leerzeichen>} in der Kodierung gemäß FinTS-Zeichensatz enthalten. Diese sind vom Kundenprodukt am Bildschirm unverändert anzuzeigen.

#### Beispiel:

„4544204131204541204135204333203539204633...“ ergibt in der Anzeige „ED A1 EA A5 C3 59 F3 ...“

Typ: DE  
Format: bin  
Länge: ..512  
Version: 1

## I

### Information zur vorliegenden Signatur

Nr.	Name	Version	Typ	Format	Länge	Status	Anzahl	Restriktionen
1	Kreditinstitutskennung	1	DEG	kik	#	M	1	
2	Benutzerkennung	1	DE	id	#	O	1	
3	Name Signierer	1	DE	an	..35	O	1	
4	Art der Signatur	1	DE	code	1	M	1	1, 2
5	Zeitstempel	1	DEG	tsp	#	M	1	

Typ: DEG  
Format:  
Länge:  
Version: 3

Financial Transaction Services (FinTS) Dokument: Messages - Multibankfähige Geschäftsvorfälle	Version: 3.0-FV	Kapitel: E
Kapitel: Data Dictionary Abschnitt:	Stand: 13.04.2016	Seite: 5

### Information zur fehlenden Signatur

Nr.	Name	Ver- sion	Typ	For- mat	Län- ge	Sta- tus	An- zahl	Restriktionen
1	Kreditinstitutsken- nung	1	DEG	kik	#	M	1	
2	Benutzererkennung	1	DE	id	#	O	1	
3	Name Signierer	1	DE	an	..35	O	1	
4	Art der Signatur	1	DE	code	1	O	1	2, 3

Typ: DEG  
Format:  
Länge:  
Version: 2

## K

---

### Kennzeichen Datei-Format

Kennzeichen, ob die übermittelten Informationen zu einem DTAZV- oder SEPA-Datensatz gehören.

Typ: DE  
Format: code  
Länge: 1  
Version: 1

Codierung:

1: DTAZV  
2: SEPA

### Kennzeichen Lastschrift/Gutschrift

Kennzeichen, ob es sich bei der eingereichten Datei um Gutschriften oder Lastschriften handelt.

Typ: DE  
Format: code  
Länge: 1  
Version: 1

Codierung:

G: Gutschrift  
L: Lastschrift

Kapitel: E	Version: 3.0-FV	Financial Transaction Services (FinTS) Dokument: Messages - Multibankfähige Geschäftsvorfälle
Seite: 6	Stand: 13.04.2016	Kapitel: Data Dictionary Abschnitt:

## N

### Name Signierer

Es ist der Name dessen anzugeben, der die Signatur geleistet hat bzw. zum Leisten einer Signatur berechtigt ist.

Typ: DE  
Format: an  
Länge: ..35  
Version: 1

## P

### Parameter Ändern Ausführungsdatum Zahlungsverkehrsdatei

Auftragsspezifische Bankparameterdaten für den Geschäftsvorfall „Ändern Ausführungsdatum Zahlungsverkehrsdatei“.

Nr.	Name	Version	Typ	Format	Länge	Status	Anzahl	Restriktionen
1	Maximale Vorlaufzeit	1	DE	num	..4	M	1	

Typ: DEG  
Format:  
Länge:  
Version: 1

### Parameter Bestandsabfrage Zahlungsverkehrsdateien

Auftragsspezifische Bankparameterdaten für den Geschäftsvorfall „Bestandsabfrage Zahlungsverkehrsdateien“.

Nr.	Name	Version	Typ	Format	Länge	Status	Anzahl	Restriktionen
1	Alle Konten erlaubt	1	DE	jn	#	M	1	
2	Eingabe Anzahl Einträge erlaubt	1	DE	jn	#	M	1	
3	Zeitraum möglich	1	DE	jn	#	M	1	

Typ: DEG  
Format:  
Länge:  
Version: 2

Financial Transaction Services (FinTS) Dokument: Messages - Multibankfähige Geschäftsvorfälle	Version: 3.0-FV	Kapitel: E
Kapitel: Data Dictionary Abschnitt:	Stand: 13.04.2016	Seite: 7

### Parameter Zahlungsverkehrsdatei freigeben

Auftragsspezifische Bankparameterdaten für den Geschäftsvorfall „Zahlungsverkehrsdatei freigeben“.

Nr.	Name	Version	Typ	Format	Länge	Status	Anzahl	Restriktionen
1	Maximale Vorlaufzeit	1	DE	num	..4	M	1	

Typ: DEG  
Format:  
Länge:  
Version: 1

## Z

---

### Zeitstempel

Zeitstempel.

Typ: DEG  
Format: tsp  
Länge: #  
Version: 1